

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

in Linz ausgeführte quantitative Analyse ergab folgende Bestandtheile :

Phosphorsaure Kalkerde	
mit Spuren von Fluorcalcium	75,20
Kohlensaure Kalkerde	17,34
Phosphorsaure Bittererde	0,78
Kieselsäure	1,10
Organische Substanz	3,94
Alkalien	0,92
Spuren von $F_2 O_3$ und Verlust	0,72
	<hr/>
	100,00

Bald nach diesem eben beschriebenen bedeutenden Funde von Halianassa - Resten erhielt das Museum aus einer dem angegebenen Fundorte benachbarten Lokalität, dem städt. Sandlager, eine Parthie von zwei Wirbeln und dreizehn Rippen, mit den Formen der schon vorhandenen übereinstimmend, aber mutmasslich einem zweiten Individuum angehörend; und in weiterer Umgebung von Linz sollen im Jahre 1852 aus dem Tertiär-Sandsteine zu Wallsee an der Donau, Fossil-Reste dieses Thieres, bestehend aus fünf und vierzig Rippen und sechs Wirbelknochen erhalten worden sein, die in die k. k. geologische Reichsanstalt gekommen, wie auch von Zeit zu Zeit noch fortwährend daselbst einzelne dergleichen Ueberreste gefunden werden.

Die Walle (Cetaceen) in dem zoologischen Systeme die niederste Ordnung der Säugethiere einnehmend, deren fischähnlicher Körper die Vorderfüsse in Flossen, und die Hinterfüsse entweder eine horizontale Schwanzflosse bilden, oder ganz fehlen, in welchem Falle die hinteren Extremitäten nur als ein Rudiment des Beckens aus stielförmigen Knochen vorhanden sind, wie am Skelete des Duyongs ersichtlich ist.

Unter den Wallthieren, die manche Grade einer stufenweisen Entwicklung zeigen, gehört die Halianassa, als ein pflanzen-

Stellung der
Halianassa
im
zoologischen
System.